

## Newsletter für Ehrenamtliche – März 2018

Damit  
Integration  
gelingt

### Koordinierungsstelle für Integration und Migration im Kreis Plön

Liebe ehrenamtlich Engagierte in der Flüchtlingshilfe des Kreises Plön,  
mit frühlingshaften Grüßen erhalten Sie heute den „Newsletter für Ehrenamtliche“ für den März 2018.



Wir wünschen Ihnen allen ein fröhliches Osterfest!



Herzliche Grüße!

**Magdalena Wassink und Christine Wulf**  
Ehrenamtskoordinatorinnen des Kreises Plön

## Angebote für Ehrenamtliche

**Für die bereits im Februar-Newsletter beworbene Fortbildungsreihe gibt es noch eine begrenzte Anzahl an freien Plätzen. Bitte beachten Sie die Anmeldefristen!**

### **Schulung „Fluchthintergründe und didaktisches Vorgehen in der ehrenamtlichen Arbeit mit geflüchteten Kindern und ihren Familien“**

Sprachbarrieren, schwer zu verstehendes Verhalten, belastete/ traumatisierte Kinder sind alltäglich in der Arbeit mit geflüchteten Kindern. Dabei können Ehrenamtliche schnell an ihre persönlichen Grenzen kommen. Um in den vielfältigen Situationen sicher handeln zu können, werden in der Fortbildung neben Wissen über Fluchthintergründe und interkulturelle Differenzen auch didaktische Kompetenzen behandelt. Die Schulung besteht aus zwei aufeinander aufbauenden Modulen à 2-3 Stunden, die jedoch auch einzeln für sich buchbar sind:

**Modul 1: „Interkulturelles Handeln: Gemeinsamkeiten entdecken – Unterschiede leben“** am 17. April 2018 (Dienstag), ab 19:00 Uhr im Gemeindesaal der Ev.-Luth. Kirchengemeinde Preetz, Kirchplatz 8

- Über Grenzen hinweg voneinander lernen - Gemeinsam interkulturelle Vielfalt erleben am Beispiel der Arbeit mit geflüchteten Kindern und ihre Familien
- Denk-, Lebens- und Verhaltensweisen in der interkulturellen Welt mit geflüchteten Kindern und ihren Familien verstehen
- Wer bist du? Woher kommst du? Was ist passiert? Kultursensibles Arbeiten mit geflüchteten Kindern und ihren Familien - der Weg zum interkulturellen Verständnis

**Modul 2: „Trauma/Traumapädagogik“** am 8. Mai 2018 (Dienstag), ab 19:00 Uhr im Gemeindesaal der Ev.-Luth. Kirchengemeinde Preetz, Kirchplatz 8

- Grundlagen für Traumata (Grundlagen, Symptome, Erscheinungsformen)
- Sicherheit im Umgang mit traumatisierten (Flüchtlings-)kindern und ihren Familien gewinnen
- Schutz- und Stabilisierungsmaßnahmen
- Grenzen traumapädagogischer Arbeit (Haltung, Nähe und Distanz, Selbstschutz)
- eigenes Handeln und eigene Haltung reflektieren an Fallbeispielen

Die Schulung findet mit freundlicher Unterstützung des Deutschen Kinderschutzbundes Ortsverband Kiel e. V. sowie der Ev.-luth. Kirchengemeinde Preetz statt.

Da die Teilnehmerzahl begrenzt ist, ist eine **Anmeldung unbedingt notwendig (mit Angabe der Module)**. Anmeldungen werden ab sofort bis **zum 6. April respektive 27. April 2018** entgegengenommen unter [magdalena.wassink@kreis-ploen.de](mailto:magdalena.wassink@kreis-ploen.de) oder [christine.wulf@kreis-ploen.de](mailto:christine.wulf@kreis-ploen.de).

**Irak - Länderkunde und Asylverfahren Deutsch/Arabisch am 27. März 2018, 18:00 – 21:00 Uhr im Kreishaus in Eutin:**

Während 2015 noch mehr als 80% aller Flüchtlinge aus dem Irak anerkannt wurden, wird zurzeit jeder zweite Asylantrag abgelehnt. Der islamische Staat scheint besiegt, der Bürgerkrieg scheint beendet. Aber gibt es den Irak als Staat überhaupt? Funktionieren staatliche Institutionen, gibt es Sicherheit, gibt es Schulen und Krankenhäuser? Die Veranstaltung der Beratungsstelle für ehrenamtliche Flüchtlingshilfe des Kreises Ostholstein informiert über die Situation im Irak und über das Asylverfahren. Referent ist Herr Reinhard Pohl, Journalist, Dolmetscherin ist Narmin Kareem. Die Veranstaltung ist gebührenfrei. Im Anhang finden sie den Flyer zur Veranstaltung.

## Sprache, Bildung und Arbeit

**Informationen zur Bildungskarte/Nutzbarkeit bei Nachhilfe**

Die Bildungskarte ist die einfache und praktische Lösung für die Umsetzung des Bildungspakets der Bundesregierung, womit hilfebedürftige Kinder ein Teilhabebudget für **Vereins-, Kultur-, Freizeit- und Nachhilfeangebote** erhalten.

Ämter (Kommunen bzw. Jobcenter oder Optionskommunen) stellen Kindern eine elektronische Online-Bildungskarte zur Verfügung, die für Kita- und Schulesen, Kita- und Schulausflüge, Musikunterricht, Nachhilfe, Sport, Spiel und Geselligkeit oder vergleichbare Angebote kultureller Jugendbildung sowie für die Teilnahme an Freizeiten zum Einsatz kommt. Anhand der Karte können teilnehmende Leistungserbringer/-anbieter (**Achtung! Der Anbieter muss bei der jeweiligen Kreis/kreisfreien Stadt registriert sein!**) die von den Kindern in Anspruch genommenen Leistungen bequem online abbuchen oder erhalten eine Überweisung direkt von den Leistungsberechtigten auf ein Online-Konto. Die zuständigen Ämter rechnen dann die über die Bildungskarte geleisteten Leistungen mit den entsprechenden Leistungserbringern/-anbietern ab. **Allgemeine Informationen zur Bildungskarte** erhält man unter: <https://www.bildungs-karte.org/pages/public/howtouse.php> **Alle im Kreis Plön (Kreis Plön auswählen!) registrierten Angebote findet man unter:** <https://www.bildungs-karte.org/pages/public/affiliateSearch.php>.

**Möglichkeiten der Studienfinanzierung für Geflüchtete**

Geflüchtete können grundsätzlich unabhängig vom Stand ihres Asylverfahrens ein Studium aufnehmen, wenn sie die entsprechenden hochschulrechtlichen Voraussetzungen erfüllen.

Die Heinrich-Böll-Stiftung hat aktuell eine Informationsbroschüre über die Möglichkeiten eines Stipendiums für Geflüchtete zusammengestellt. Ein Stipendium kann sowohl finanziell als auch organisatorisch ein Studium unterstützen. Nähere Informationen finden Sie im beigefügten Flyer.

**Kindergeld, Unterhaltsvorschuss, Freibeträge für Kinder: Informationen ab sofort in sechs EU-Fremdsprachen**

Das Bundesfamilienministerium bietet in Kooperation mit der Beauftragten der Bundesregierung für Migration, Flüchtlinge und Integration ab sofort Infografiken und Erklärfilme zu verschiedenen Leistungen für Familien in sechs EU-Sprachen an. Die Informationen werden auf der Internetseite [www.bundesfamilienministerium.de](http://www.bundesfamilienministerium.de) in der Mediathek neben Deutsch zukünftig in den Sprachen Englisch, Spanisch, Französisch, Polnisch, Bulgarisch und Rumänisch bereitgestellt. Erklärt werden die Familienleistungen **Kindergeld, Kinderfreibeträge, Kinderzuschlag, Unterhaltsvorschuss** sowie der **Entlastungsbetrag für Alleinerziehende**. Künftig sollen weitere Leistungen für Familien, beispielsweise das Elterngeld, in den genannten EU-Sprachen erklärt werden.

Die Infografiken und Erklär-Filme in den sechs EU-Fremdsprachen sind auch auf Youtube verfügbar (Links):

- Englisch: [https://www.youtube.com/playlist?list=PLVvNcE1KWVn\\_Vddm4eYAhV5EwFHHxsEcX](https://www.youtube.com/playlist?list=PLVvNcE1KWVn_Vddm4eYAhV5EwFHHxsEcX)
- Französisch: [https://www.youtube.com/playlist?list=PLVvNcE1KWVn\\_rzrGCa0A0GNYSN6dGc4sJ](https://www.youtube.com/playlist?list=PLVvNcE1KWVn_rzrGCa0A0GNYSN6dGc4sJ)
- Spanisch: [https://www.youtube.com/playlist?list=PLVvNcE1KWVn\\_nAOZba0aiBy\\_3Z2XT4GKA](https://www.youtube.com/playlist?list=PLVvNcE1KWVn_nAOZba0aiBy_3Z2XT4GKA)
- Polnisch: [https://www.youtube.com/playlist?list=PLVvNcE1KWVn\\_OlyNnAc6Fem0Q2e5c-g\\_u](https://www.youtube.com/playlist?list=PLVvNcE1KWVn_OlyNnAc6Fem0Q2e5c-g_u)
- Bulgarisch: <https://www.youtube.com/playlist?list=PLVvNcE1KWVn8Vf98BdQtbcfA6HAKfWSuA>
- Rumänisch: [https://www.youtube.com/playlist?list=PLVvNcE1KWVn-QvfQ0GMxQpwKJSxF\\_e40](https://www.youtube.com/playlist?list=PLVvNcE1KWVn-QvfQ0GMxQpwKJSxF_e40)

### **Erläuterungen der Begrifflichkeiten zur Schutzform von geflüchteten Menschen**

Das BAMF hat die Begrifflichkeiten zur Schutzform von geflüchteten Menschen auf der Seite: <http://www.bamf.de/DE/Fluechtlingsschutz/AblaufAsylv/Schutzformen/schutzformen-node.html> erläutert. Dabei unterscheidet das BAMF Flüchtling, Asylsuchende, Asylantragstellende Personen, Schutzberechtigte, Bleibeberechtigte sowie Flüchtlingsschutz, Asylberechtigung, Subsidiärer Schutz und Nationales Abschiebeverbot.

### **So registrieren Sie Ihr neugeborenes Kind – Informationen für Geflüchtete**

Das DIMR (Deutsches Institut für Menschenrechte) hat zusammen mit dem Berliner Hebammenverband und dem DAKJ (DEUTSCHE AKADEMIE FÜR KINDER- UND JUGENDMEDIZIN) ein Schema zur Registrierung eines neugeborenen Kindes herausgegeben. Hier wird folgenden Fragestellungen nachgegangen: Welche Rechte hat Ihr neugeborenes Kind in Deutschland? Wie bekommt Ihr Kind eine Geburtsurkunde Was tun, wenn Sie keine Papiere haben? Die Informationen sind in den Sprachen Deutsch, Englisch, Arabisch und Farsi verfügbar unter: <http://berlin-hilft.com/2016/06/07/so-registrieren-sie-ihr-neugeborenes-kind/>

## Asylrecht

### **BAMF-Gesprächseinladung für im Schriftverfahren Anerkannte – was tun?**

Viele Geflüchtete, die 2015 oder 2016 in Deutschland ankamen und auf der Grundlage eines Fragebogens („Schriftverfahren“) einen Schutzstatus erhielten, werden derzeit vom BAMF zu Gesprächen eingeladen. Geflüchtete sollten sich vor einem solchen Gespräch dringend von einer unabhängigen Beratungsstelle beraten lassen. Hierzu steht die Migrationsberatung der AWO Preetz zur Verfügung.

## Teilhabe

### **Angebote der Familienzentren im Kreis Plön für Migranten und geflüchtete Familien**

Im Anhang übersenden wir Ihnen eine Aufstellung der vielfältigen Angebote der Familienzentren Plön, Preetz, Wankendorf, Schrevenborn/Probstei sowie Lütjenburg und Umgebung. Beispielsweise wird im Plöner Osterkaree ein Näh- und Handarbeitstreff angeboten. In Lütjenburg gibt es einen Spieltreff für Eltern mit Babies und in Wankendorf wird donnerstags ein Sing- und Bastelkreis veranstaltet.

### **Übersicht einiger Sommer-Ferienprogramme 2018**

Beigefügt erhalten Sie ebenfalls eine Übersicht mit einigen Freizeit- und Betreuungsangeboten für Kinder/ und Jugendliche in den Sommerferien. Diese Liste gibt einen ersten Eindruck (März 2018) und wird ständig aktualisiert, da sich viele Angebote zurzeit noch in der Planung befinden.

**Kiel CREARTiv sucht für das Frauen-Kunst-Projekt „The Dinner Stories Project - my history is your history“ Teilnehmerinnen!**

Die Künstlerinnen Deborah di Meglio und Kati Luzie Stüdemann möchten in diesem Frauen-Kunst-Projekt mit geflüchteten Frauen im Alter zwischen 18 und 26 Jahren nähen und gestalten. Am Ende des Projektes wird es eine Ausstellung aus den gemeinsam erschaffenen Werken geben. Inspiriert ist die Arbeit von der Künstlerin Judy Chicago und ihrem Werk "The Dinner Party."

Das Projekt beginnt am Mittwoch, den 18.04.2018 und findet dann wöchentlich bis zum 20.06.18 jeden Mittwoch in der Zeit von 14 -16 Uhr statt.

Anmeldungen nimmt das ZEIK - Zentrum für Empowerment und interkulturelle Kreativität, Elisabethstr. 68, Kiel Gaarden unter [info@kielcreativ.de](mailto:info@kielcreativ.de) oder Telefon: 0431 – 5603719 entgegen. Weitere Informationen zur Arbeit von Kiel CREARTiv erhält man unter: [www.kielcreativ.de](http://www.kielcreativ.de)

## Koordinierungsstelle Integration und Migration

**Einladung zu lokalen Treffen der Ehrenamtlichen**

Um Ihnen von unserer Seite aus für Ihre so wertvolle ehrenamtliche Arbeit in der Flüchtlingshilfe zu danken und konstruktive Hilfestellung leisten zu können, freuen wir uns sehr, wenn Sie uns zu einem Ihrer nächsten Treffen im Jahr 2018 einladen.

**Veröffentlichung Ihrer Veranstaltungen im Newsletter für Ehrenamtliche**

Falls Sie Ihre Veranstaltung für alle Ehrenamtlichen im Kreis Plön „öffnen“ möchten, schicken Sie uns gerne Ihre Veranstaltungshinweise. Unter [magdalena.wassink@kreis-ploen.de](mailto:magdalena.wassink@kreis-ploen.de) oder [christine.wulf@kreis-ploen.de](mailto:christine.wulf@kreis-ploen.de) nehmen wir die Informationen gerne auf.

**Newsletter-Archiv**

Das Archiv der „Newsletter für Ehrenamtliche“ finden Sie auf unserer Homepage unter: <http://www.international.kreis-ploen.de/Ehrenamtlich-Engagierte/Newsletter>